

# Amtliche Mitteilungen

---

Datum 30. August 2016

Nr. 139/2016

---

**Inhalt:**

**Ordnung zur Änderung der  
Fachspezifischen Bestimmung  
für den**

**Masterstudiengang  
im Lehramt für  
Gymnasien und Gesamtschulen sowie Berufskollegs  
im Fach Spanisch**

**der  
Universität Siegen**

Vom 23. August 2016

**Ordnung zur Änderung der  
Fachspezifischen Bestimmung  
für den  
Masterstudiengang  
im Lehramt für  
Gymnasien und Gesamtschulen sowie Berufskollegs  
im Fach Spanisch  
der  
Universität Siegen**

Vom 23. August 2016

Aufgrund des § 2 Absatz 4 und des § 64 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547), geändert durch Gesetz vom 14. Juni 2016 (GV. NRW. S. 310), hat die Universität Siegen die folgende Änderungsordnung erlassen:

## **Artikel 1**

Die Fachspezifische Bestimmung für den Masterstudiengang im Lehramt für Gymnasien und Gesamtschulen sowie Berufskollegs im Fach Spanisch der Universität Siegen vom 12. Februar 2015 (Amtliche Mitteilung 19/2015) wird wie folgt geändert:

1. § 2 Absatz 2 wird aufgehoben.
2. § 4 wird wie folgt geändert:
  - a) Satz 1 wird wie folgt gefasst:

„Im Masterstudiengang ist ein dreimonatiger Aufenthalt in einem Land, in dem Spanisch als Landessprache gesprochen wird, nachzuweisen.“
  - b) Als Satz 2 wird neu eingefügt:

„Der Nachweis ist vor Ende des Masterstudiums zu erbringen.“
3. § 11 Absatz 1 wird aufgehoben.

## **Artikel 2**

Diese Änderungsordnung tritt am 1. Oktober 2016 in Kraft. Sie wird in dem Verkündungsblatt „Amtliche Mitteilungen der Universität Siegen“ veröffentlicht.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Lehrerbildungsrates vom 18. Juli 2016.

Siegen, den 23. August 2016

Der Rektor

gez.

(Universitätsprofessor Dr. Holger Burckhart)